

[Russland hat zum ersten Mal drei U-Boote in See gestochen - Marine](#)

29.07.2024

Wir sprechen von allen verfügbaren russischen U-Booten in der Region Asow-Schwarzes Meer, hat Dmytro Pletenchuk gesagt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Wir sprechen von allen verfügbaren russischen U-Booten in der Region Asow-Schwarzes Meer, hat Dmytro Pletenchuk gesagt.

Die russischen Aggressoren haben zum ersten Mal gleich drei mit Marschflugkörpern bewaffnete U-Boote in See gestochen. Dies teilte der Sprecher der Marinestreitkräfte der Streitkräfte der Ukraine Dmitri Pletenchuk am Montag, den 29. Juli auf Facebook mit.

„Der Feind hat zum ersten Mal gleich drei U-Boote in See gestochen, die Träger von Marschflugkörpern sind. Diese sind in der Tat alle in der Region Asow-Schwarzes Meer verfügbar. Manchmal wird die Schwarzmeerflotte auch als U-Boot-Flotte bezeichnet. Jetzt ist es wahr“, schrieb er.

Erinnern Sie sich, dass die Russen am Montagabend einen weiteren Angriff inszeniert haben. Die Luftabwehrkräfte schossen eine Rakete Ch-59/Ch-69 und neun Angriffsdrohnen ab.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 165

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.